

Nordsee-BKK

Westring 472
24114 Kiel

Tel. 0431 / 58 00-0
Fax 0431 / 58 00-199
info@nordsee-bkk.de
www.nordsee-bkk.de

Krankenkasse für Schleswig-Holstein

Nordsee-BKK
Betriebskrankenkasse

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Herrn
Olaf Tannenberg
Adelheidstraße 17
24103 Kiel

Kiel, 18. April 2026

Aktenzeichen: **2026-HM-04421-T**
Sachbearbeiterin: Frau Klaudia Mertens
Vers.-Nr.: N123-456-789-Z
Telefon: 0431 / 58 00-342

Bescheid über die Ablehnung Ihres Antrags auf Versorgung mit einem Aktivrollstuhl

Ihr Antrag vom 11. Februar 2026 | Hilfsmittelantrag Quickie Helium Aktivrollstuhl

Sehr geehrter Herr Tannenberg,

mit Schreiben vom 11. Februar 2026 haben Sie die Versorgung mit dem Aktivrollstuhl **Quickie Helium** (individuell konfiguriert) gemäß Kostenvoranschlag des Sanitätshauses Reha-Aktiv Nord GmbH vom 10. Februar 2026 in Höhe von **5.847,00 EUR (brutto)** beantragt. Grundlage war die vertragsärztliche Verordnung (Muster 16) Ihrer behandelnden Neurologin Dr. med. Annette Wallenstein, MS-Schwerpunktpraxis Kiel-Holtenau, vom 09. Februar 2026.

Wir haben Ihren Antrag geprüft und ein Gutachten des Medizinischen Dienstes (MD Nord) eingeholt. Nach eingehender Prüfung sind wir zu dem Ergebnis gelangt, dass die Voraussetzungen für die Versorgung mit dem beantragten Aktivrollstuhl nicht vorliegen.

Entscheidung

Ihr Antrag auf Versorgung mit dem Aktivrollstuhl Quickie Helium wird abgelehnt.

Begründung

Gemäß § 33 Abs. 1 SGB V haben Versicherte Anspruch auf Versorgung mit Hilfsmitteln, die im Einzelfall erforderlich sind, um den Erfolg der Krankenbehandlung zu sichern, einer drohenden Behinderung vorzubeugen oder eine Behinderung auszugleichen, soweit die Hilfsmittel nicht als allgemeine Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens anzusehen sind. Der Anspruch umfasst grundsätzlich nur solche Hilfsmittel, die im Hilfsmittelverzeichnis des GKV-Spitzenverbandes gelistet sind.

Das Gutachten des MD Nord vom 03. April 2026 (Gutachter: Dr. med. Henning Steffens) kommt zu folgendem Ergebnis:

- (1) Ihre Wohnung in der Adelheidstraße 17, 2. OG, ist mit einem Aufzug erschlossen und als barrierefrei eingestuft. Alle Wohnräume sind mit dem verfügbaren Rollator erreichbar.
- (2) Ein Standard-Rollstuhl aus dem Kassensortiment (Hilfsmittelverzeichnis Pos. 18.50.01.0xxx) steht zur Grundversorgung zur Verfügung und ist für den festgestellten Versorgungsbedarf ausreichend.
- (3) Ein Aktivrollstuhl (Pos. 18.50.04.0xxx) ist nach den Versorgungsrichtlinien des GKV-Spitzenverbandes vorrangig für Versicherte mit erhöhtem Mobilitätsbedarf indiziert, insbesondere für erwerbstätige Versicherte, Rollstuhlsportler oder Versicherte, die den Rollstuhl als einziges Fortbewegungsmittel im Berufsleben einsetzen.
- (4) Beim Versicherten liegt eine Erwerbsminderungsrente (EU-Rente) seit 2022 vor. Ein berufsbedingter Bedarf an besonderer Mobilität wurde nicht dargelegt.
- (5) Der Kostenvoranschlag überschreitet die vertraglichen Festbeträge erheblich. Der Aufpreis für Carbon-Felgenpolster, Anti-Kipp-Stützen und ROHO-Quadro-Sitzkissen ist nicht medizinisch begründet.

Vor diesem Hintergrund ist die beantragte Versorgung mit dem Aktivrollstuhl Quickie Helium nach Einschätzung der Nordsee-BKK nicht erforderlich im Sinne von § 33 Abs. 1 SGB V. Eine wirtschaftlichere Versorgung mit einem Standard-Rollstuhl ist möglich. Die Mehrkosten für den Aktivrollstuhl sind von uns nicht zu übernehmen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe **Widerspruch** erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Nordsee-BKK, Westring 472, 24114 Kiel, einzulegen (§ 84 Abs. 1 SGG). Die Frist beginnt mit dem Tag, an dem Ihnen dieser Bescheid zugestellt wurde. Fällt das Ende der Frist auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag, endet die Frist mit dem Ablauf des nächstfolgenden Werktags.

Gemäß § 13 Abs. 3a SGB V hatten Sie die Möglichkeit, nach Ablauf der Bearbeitungsfrist von fünf Wochen die Leistung selbst zu beschaffen. Diese Regelung gilt nur unter den in § 13 Abs. 3a SGB V genannten besonderen Voraussetzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Nordsee-BKK

Leistungsabteilung – Hilfsmittelversorgung

Klaudia Mertens
Sachbearbeiterin Hilfsmittel

Thomas Wollbrink
Abteilungsleiter Leistungen

Nordsee-BKK · Westring 472 · 24114 Kiel · Tel. 0431/5800-0 · www.nordsee-bkk.de · Aufsichtsbehörde:
Bundesversicherungsamt · Bankverbindung: Förde Sparkasse Kiel IBAN DE12 2105 0170 0000 1234 56